Verfahrensinformationen

Verfahren

Vergabenummer 952-2025

Bezeichnung Unterhaltsreinigung KSJ 2026

Art der Vergabe Offenes Verfahren

Vergabeordnung VgV

Art des Auftrags Dienstleistung

Auftraggeber

Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Bezeichnung Kommunalservice Jena
Postanschrift Löbstedter Straße 56

PLZ 07749 Ort Jena

Land Deutschland NUTS-Code DEG03

Nationale 16053000-0004-06

Identifikationsnummer

 Telefon
 +49 364149890

 Fax
 +49 36414989105

 E-Mail
 ksj@jena.de

 Hauptadresse (URL)
 https://ksj.jena.de

Rechtsform des Beschaffers Kommunalbehörde

Haupttätigkeit Allgemeine öffentliche Verwaltung

Stelle, bei der die Angebote einzureichen sind

Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Weitere Auskünfte erteilt

Entsprechend Adresse der zur Angebotsabgabe auffordernden Stelle

Stelle für Nachprüfungsverfahren / Vergabekammer (§ 156 GWB)

Bezeichnung Thueringer Landesverwaltungsamt (Nachpruefungsbehoerde)

Referat 250 - Vergabeangelegenheiten

Postanschrift Jorge-Semprun-Platz 4

PLZ 99423
Ort Weimar
Land Deutschland
NUTS-Code DEG05

Nationale 16900334-0001-29

Identifikationsnummer

Telefon +49 361573321000

E-Mail vergabekammer@tlvwa.thueringen.de

Hauptadresse (URL) https://landesverwaltungsamt.thueringen.de/tlvwa

Beschaffung mit mehreren Auftraggebern

Der Auftrag wird von einer Nein

zentralen Beschaffungsstelle

vergeben.

Die Leistung wird von einer Nein

zentralen Beschaffungsstelle

erworben

Der Auftrag betrifft eine Nein

gemeinsame Beschaffung.

Auftragsgegenstand

Gegenstand

Beschaffungsübereinkommen Ja

(GPA)

Gegenstand Öffentlicher Auftrag

Leistungsbeschreibung

Kurze Beschreibung des Unterhaltsreinigung Kommunalservice Jena 2026

Auftrags oder

Beschaffungsvorhabens

Beschreibung der Beschaffung Unterhaltsreinigung der Objekte des Kommunalservice Jena für den

(Art und Umfang der Zeitraum 01.03.26 bis 28.02.27 zzgl. Verlängerungsoption um 12

Dienstleistungen bzw. Angabe Monate

der Bedürfnisse und

Anforderungen)

Besonders auch geeignet für Ja

kleinste, kleine und mittlere

Unternehmen (KMU)

Besonders geeignet für Sonstige KMU CPV-Code Hauptgegenstand 90911200-8

Optionen

Optionen Nein

Vertragsverlängerung

Verlängerungen möglich Ja Maximale Anzahl möglicher 1

Verlängerungen

Beschreibung der Verlängerungsoption um weitere 12 Monate

Verlängerungen

Haupterfüllungsort

Postanschrift Löbstedter Straße 56

PLZ 07749 Ort Jena

Land Deutschland

NUTS-Code DEG03

Ergänzende/Abweichende weitere Standorte des Kommunalservice Jena im Stadtgebiet Jena

Angaben zum Erfüllungsort

Laufzeit bzw. Beginn und Ende der Auftragsausführung

Bestimmungen über die Zeitraum 01.03.2026 bis 28.02.2027

Ausführungsfrist zzgl. Verlängerungsoption um weitere 12 Monate

Laufzeit bzw. Dauer (ab Zeitraum

Auftragsvergabe)

Beginn01.03.2026Ende28.02.2027

Berücksichtigung nachhaltiger Aspekte

Die Auftragsvergabe fällt in den Nein Anwendungsbereich des Saubere-Fahrzeuge-Beschaffungs-Gesetzes

Fristen

BEZEICHNUNG	DATUM, GGF. UHRZEIT
Frist zur Einreichung von Aufklärungsfragen (u.a.)	10.12.2025
Angebotsfrist	18.12.2025 10:00 Uhr
Zuschlags-/Bindefrist	30.01.2026

Ausgewählte Versand der Mitteilungen nach § 134 GWB per Fax oder auf

Ausnahmetatbestände elektronischem Weg.

Wertungsmethode der Vergabe

Wertungsmethode Niedrigster Preis

Lose

Die Vergabe ist in 3 Los(e) aufgeteilt.

Losbezug der Angebote

Angebote sollen eingereicht ein oder mehrere Lose

werden für

Maximale Anzahl an Losen, auf 3

die geboten werden darf

Maximale Anzahl an Losen, die 3

an einen Bieter vergeben

werden können

Los Nr. 1 - Teillos I

Losspezifische Angaben

Los-Nr. 1

Bezeichnung Teillos I

Art des Auftrags Dienstleistung

Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung erfolgt Nein

nach Eignungskriterien für

dieses Los

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode siehe Wertungsmethode der Vergabe

Eignungskriterien des Loses

siehe Eignungskriterien der Vergabe

Los Nr. 2 - Teillos II

Losspezifische Angaben

Los-Nr.

Bezeichnung Teillos II
Art des Auftrags Dienstleistung

Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung erfolgt Nein nach Eignungskriterien für

dieses Los

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode siehe Wertungsmethode der Vergabe

Eignungskriterien des Loses

siehe Eignungskriterien der Vergabe

Los Nr. 3 - Teillos III

Losspezifische Angaben

Los-Nr.

Bezeichnung Teillos III
Art des Auftrags Dienstleistung

Eignungsprüfung

Die Eignungsprüfung erfolgt Nein

nach Eignungskriterien für

dieses Los

Wertungsmethode dieses Loses

Wertungsmethode siehe Wertungsmethode der Vergabe

Eignungskriterien des Loses

siehe Eignungskriterien der Vergabe

Eignung/Bedingungen

Einzureichende Unterlagen

Mit dem Angebot vorzulegende Unterlagen

Bezeichnung	Eigenerklärung zum BMWK Rundschreiben
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Anlage 7
Bezeichnung	Eigenerklärung zur Eignung
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Anlage 3
Bezeichnung	Eigenerklärungen zum MiLoG
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Anlage 6
Bezeichnung	Eigenerklärungen zum ThuerVgG
Bereich	Bedingung an die Auftragsausführung
Form	Mittels Eigenerklärung
Beschreibung	Anlage 4

Auf Anforderung der Vergabestelle vorzulegende Unterlagen

Bezeichnung Bonitätsprüfung

Bereich Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Form Mittels Eigenerklärung

Beschreibung Bonitaetspruefung: Zur Sicherstellung der finanziellen Zuverlaessigkeit wird im

Rahmen der Eignungspruefung eine Wirtschaftsauskunft von einem anerkannten Anbieter (Creditreform) eingeholt. Diese dient der Bewertung der Bonitaet und der wirtschaftlichen Leistungsfaehigkeit des Bieters. Bieter, deren Bonitaetsindex oder Score über einem Wert von 300 (Skala Creditreform 100 bis 600) liegt, werden vom

weiteren Vergabeverfahren ausgeschlossen, sofern keine ausreichende Gegendarstellung oder entsprechende Sicherheiten vorgelegt werden können.

Bedingungen für den Auftrag

Es werden Kautionen oder

Nein

Sicherheiten gefordert

Wesentliche Finanzierungs-

gemäß VOL/B und ZVB Stadt Jena (Anlage 2)

und Zahlungsbedingungen

bzw. Verweis auf die

maßgeblichen Vorschriften

Eine Bietergemeinschaft, an die Ja der Auftrag vergeben wird, hat

eine bestimmte Rechtsform

anzunehmen

Rechtsform der gesamtschuldnerisch haftende Bietergemeinschaften mit

Bietergemeinschaft, an die der bevollmächtigtem Vertreter

Auftrag vergeben wird

Sicherheitsüberprüfung ist

erforderlich

Nein

Nein

Die Verordnung über

drittstaatliche Subventionen

(EU) 2022/2560 findet gemäß Artikel 28 der Verordnung

Anwendung auf dieses

Vergabeverfahren

Besondere Bedingungen für die Ausführung des Auftrags

Ja

Nein

Darlegung der besonderen

Bedingungen

Ausführung der Leistung nach Richtlinien Gebäudereiniger BG Bau

Verpflichtung zur Angabe des

Namens und der beruflichen Qualifikationen der Personen, die für die Ausführung des Auftrags verantwortlich sind

Vorbehaltene Aufträge

Sind die Aufträge vorbehalten? Nein

Bevorzugung

Auf eine Bevorzugung von Werkstätten für behinderte

•• · · ·

Menschen und

Inklusionsbetriebe soll hingewiesen werden

Nachforderung

Fehlende Unterlagen, deren

Vorlagen mit Teilnahmeantrag/ Angebotsabgabe gefordert war,

werden

Zusätzliche Informationen zur

Nachforderung

nachgefordert

Nachforderung:

Fehlende Unterlagen, deren Vorlage mit Angebotsabgabe gefordert

war, werden nachgefordert und sind der Vergabestelle innerhalb von 6 Kalendertagen vorzulegen. Werden die geforderten Unterlagen nicht fristgerecht eingereicht, ist der Bieter von dem Verfahren

auszuschließen.

Eignungskriterien der Vergabe

Es sind keine Kriterien vorhanden

Formale allgemeine Ausschlussgründe

Ausschlussgrund 'Rein nationale Ausschlussgründe'

Ausschlussgrund 'Bildung krimineller Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Bildung terroristischer Vereinigungen'

Ausschlussgrund 'Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung'

Ausschlussgrund 'Betrug oder Subventionsbetrug'

Ausschlussgrund 'Bestechlichkeit, Vorteilsgewährung und Bestechung'

Ausschlussgrund 'Menschenhandel, Zwangsprostitution, Zwangsarbeit oder Ausbeutung'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Steuern oder Abgaben'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen Verpflichtungen zur Zahlung von Sozialversicherungsbeiträgen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen umweltrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen sozialrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Verstöße gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen'

Ausschlussgrund 'Zahlungsunfähigkeit'

Ausschlussgrund 'Insolvenz'

Ausschlussgrund 'Einstellung der beruflichen Tätigkeit'

Ausschlussgrund 'Mit Insolvenz vergleichbares Verfahren'

Ausschlussgrund 'Schwere Verfehlung'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsbeschränkende Vereinbarungen'

Ausschlussgrund 'Interessenkonflikt'

Ausschlussgrund 'Wettbewerbsverzerrung wegen Vorbefassung'

Ausschlussgrund 'Mangelhafte Erfüllung eines früheren öffentlichen Auftrags'

Ausschlussgrund 'Täuschung oder unzulässige Beeinflussung des Vergabeverfahrens'

Teilnahme-/Vergabeunterlagen

Bereitstellung der Vergabeunterlagen

Elektronisch Ja, mittels Vergabemarktplatz "DTVP"

URL zu den Auftragsunterlagen https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y4GYTZ5CTHQK/

documents

Zugriff auf Auftragsunterlagen Uneingeschränkter und vollständiger direkter Zugriff, gebührenfrei,

unter der oben genannten URL

Postalischer Versand Nein Im Rahmen der elektronischen Nein

Kommunikation ist die

Verwendung von Instrumenten und Vorrichtungen erforderlich, die nicht allgemein verfügbar

sind.

Teilnahmeanträge/Angebote

Angebotsfrist

Datum und Uhrzeit Donnerstag 18. Dezember 2025 10:00 Uhr

Bedingungen für die Öffnung der Angebote

Beginn der Angebotsöffnung Gemäß Fristen

Zeitpunkt Donnerstag 18. Dezember 2025 10:00 Uhr

Ort Jena - über die Vergabeplattform

Angaben zu befugten Personen keine Bieter oder deren Bevollmächtigte zugelassen

und das Öffnungsverfahren

Angebotsabgabe

Art der akzeptierten Angebote • Elektronisch in Textform

• Elektronisch mit qualifizierter elektronischer Signatur

• Elektronisch mit fortgeschrittener elektronischer Signatur

https://satellite.dtvp.de/Satellite/notice/CXS0Y4GYTZ5CTHQK

URL, unter der elektronische Angebote abgegeben werden können

Weitere Anforderungen an Angebote

Elektronische Kataloge Nicht zulässig

Forderung von Proben und Nein

Mustern

Elektronische Auktion

Eine elektronische Auktion wird Nein durchgeführt

Besondere Anforderungen zu Unterauftragnehmern

Die Namen der Nein Nachunternehmer sind bereits

bei der Angebotsabgabe

anzugeben.

Mehrere Hauptangebote

Es sind mehrere Nein

Hauptangebote eines Bieters

zugelassen

Nebenangebote

Nebenangebote sind Nein

zugelassen

Sprache(n)

Sprache(n), in der (denen) Deutsch

Angebote oder

Teilnahmeanträge verfasst

werden können

Verfahren/Sonstiges

Frühere Bekanntmachungen desselben Auftrags

Wiederkehrender Auftrag

Es handelt sich um einen Nein

wiederkehrenden Auftrag

Mittel der Europäischen Union

Der Auftrag steht in Verbindung Nein mit einem Vorhaben und/oder Programm, das aus Mitteln der Europäischen Union finanziert wird

Angaben zu elektronischen Arbeitsabläufen

Aufträge werden elektronisch J

erteilt.

Erlaubt

Rechnungsstellung

Die Zahlung erfolgt Ja

elektronisch.

Elektronische

Sonstige Informationen

Sonstige Informationen für Bieter/Bewerber

Folgende Unterlagen sind bei Angebotsabgabe einzureichen:

entweder

- Angabe einer Praequalifikationsnummer über eine Praequalifikation
- Referenzliste über ausgeführte Auftraege aus den letzten drei Jahren, die nachweislich in Art und Umfang mit diesem Auftrag vergleichbar sind nebst Ansprechpartner
- Eigenerklaerung zum ThuerVgG, MiLoG und BMWK

oder

- Informationen zur Rechtsform des Bieters und Firmenhauptsitz
- ausgefüllte Eigenerklaerung zur Eignung oder EEE Einheitliche Europaeische Eigenerklaerung inkl. Referenzen
- Eigenerklaerung zum ThuerVgG, MiLoG und BMWK

Beruft sich der Bieter zur Erfuellung des Auftrages auf die Faehigkeiten anderer Unternehmen (Eignungsleihe) ist mit dem Angebot nachzuweisen, dass diese ebenfalls in einem Praequalifikationsverzeichnis eingetragen sind bzw. ist von diesem Unternehmen die Eigenerklaerung zur Eignung vorzulegen. Bei Einsatz von Nachunternehmen ist auf Verlangen nachzuweisen, dass die vorgesehenen Nachunternehmen praequalifiziert sind oder die Voraussetzung für die Praequalifikation erfüllen. Gelangt das Angebot eines nicht praequalifizierten Bieters in die engere Wahl, sind die Eigenerklaerungen (auch die der Nachunternehmen) durch Vorlage der in der "Eigenerklaerung zur Eignung" genannten Bescheinigungen der zuständigen Stellen innerhalb der gesetzten Frist zu bestätigen.

Fuer naehere Erlaeuterungen zur Eigenerklaerung nach ThuerVgG siehe Anlage 5 Erlaeuterungen zur Eigenerklaerung zum ThuerVgG.

Die eingereichten Nachweise/Erklärungen muessen aktuell gültig sein.

Achten Sie bitte darauf, dass Sie vor dem Absenden Ihres Angebotes alle geforderten Unterlagen vollstaendig ausgefuellt und beigefuegt

haben. Eine doppelte Einreichung von Angeboten ist zu vermeiden!

Die Zuschlagserteilung erfolgt nach dem niedrigsten Angebotspreis je Los.

Es gilt deutsches Recht.

Das Verfahren erfolgt anhand der VgV sowie des ThuerVgG.

Es gelten die Vergabe- und Vertragsordnung für Leistungen Teil B (VOL/B) sowie die zusaetzlichen Vertragsbedingungen der Stadt Jena (ZVB).

Die Unterlagen koennen ausschließlich über das Vergabeportal https://www.dtvp.de abgerufen werden. Ein postalischer Versand der Unterlagen erfolgt nicht.

Die Kommunikation erfolgt über die Vergabeplattform https://www.dtvp.de.

Das Einreichen von Angeboten erfolgt ausschließlich elektronisch über das Vergabeportal https://www.dtvp.de. Eine postalische Angebotsabgabe ist nicht moeglich.

Wir moechten alle Teilnehmer am Ausschreibungsverfahren bitten, sich im Vergabeportal zu registrieren. Nur so kann von Seiten der Vergabestelle sichergestellt werden, dass alle nachtraeglichen Informationen unmittelbar zur Verfuegung gestellt werden koennen.

Erfolgt keine Registrierung von Seiten der Bieter sind diese für die Vollstaendigkeit und Aktualitaet Ihrer Vergabeunterlagen selbst verantwortlich.

Die Unterlagen werden auf der Vergabeplattform verschluesselt gespeichert und koennen, nach Ablauf der Angebotsfrist, nur von einem autorisierten Personenkreis eingesehen werden.

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen

Der angegebene Auftraggeber wird die Bieter, deren Angebote nicht beruecksichtigt werden sollen, gemaeß § 62 Abs. 1 VgV und §134 GWB innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen vor dem Vertragsschluss informieren. Gegen die beabsichtigte Vergabeentscheidung besteht vor Ablauf der vorgenannten Frist die Moeglichkeit der Beanstandung, welche an den o.g. Auftraggeber zu richten ist. Hilft der o.g. Auftraggeber der Beanstandung nicht ab, so wird er die

Vergabekammer beim Thueringer Landesverwaltungsamt (Nachpruefungsbehoerde),
Referat 250 - Vergabeangelegenheiten,
Jorge-Semprun-Platz 4,
99423 Weimar,
E-Mail: vergabekammer@tlvwa.thueringen.de oder
nachpruefungsstelle@tlvwa.thueringen.de

durch Uebersendung des Vorgangs unterrichten. Es wird darauf hingewiesen, dass aufgrund § 14 Abs. 5 Thueringer Vergabegesetz für Amtshandlungen der Nachpruefungsbehoerde Kosten (Gebuehren und Auslagen) zur Deckung des Verwaltungsaufwandes erhoben werden. Mit der Abgabe des Angebots unterliegt der Bieter den Bestimmungen über nichtberuecksichtigte Angebote (§14 Absatz ThuerVgG).